

(Guren)

Rei x Ru

Von HibiYume

Kapitel 5: (Go)

Wie versprochen kommt hier das 5. Kapitel^^

Ist zwar ein bisschen kurz, aber naja...bei ausreichend Kommis folgt das 6. gleich hinten dran...^. ~

Kapitel 5

>PIEP! PIEP! PIEP! <

Sofort schreckte ich hoch. Verdammt noch mal, was war das denn jetzt für ein Lärm? Bin ich im falschen Film? Boa mein Kopf tut weh...Moment mal...wie komme ich in mein Bett? Mal zurück denken. Miyavi war da und er hat mich um den Verstand geküsst, dann kam Akira und ab da weiß ich nichts mehr. Was ist also passiert? Erste Möglichkeit die ich in Betracht ziehe und streichen kann ist, dass ich mit einen von den beiden geschlafen habe. Obwohl...ich unter Aki...aaahhhh...Ruki NEIN! Reiß dich zusammen, du wirst sonst wirklich noch notgeil.

Langsam stand ich auf und tapste aus dem Schlafzimmer um sofort los zu schreien, da, als ich die Tür öffnete Reita vor mir in der Tür stand.

„Verdammt noch mal, musst du mich so erschrecken?“ fauchte ich ihn sogleich an und hielt mir eine Hand an den Kopf. Ich brauchte eine Aspirin und zwar sofort! Dumm da stehend und glotzend ließ ich den ach so großen Bassisten stehen und bahnte mir meinen Weg leicht schwankend in die Küche. Mh...Kaffee. Sag bloß der Kerl hat Kaffee gemacht?? Tatsache. Er hat Kaffee gemacht. Nun stand ich doch etwas dumm da, weil ich ihn angefaucht hatte.

„auch guten Morgen Takanori.“ erklang seine Stimme hinter mir. Ich brummelte nur leicht, weil er mich bei meinem vollständigen Namen genannt hatte, was ich überhaupt nicht leiden konnte. Und prompt wurde ich auch schon umgedreht. Verwundert schaute ich ihn an.

„Aspirin steht schon bereit, genau wie Frühstück.“ kommentierte er seine Geste und schob mich freundlicherweise aus meiner eigenen Küche ins Wohnzimmer. Ich glaubte ich träumte gerade. Schief ich noch? Wenn ja mochte ich jetzt bitte nicht aufwachen.

„Was...Wie...hä?“ mehr vermochte ich nicht hervorzubringen. Der Tisch war wirklich gedeckt und ein rettendes Glas Wasser mit Aspirin stand auch auf dem Tisch.

„Naja...ich dachte, wenn ich schon bei dir übernachtet habe, mache ich dir Frühstück.“ sagte er und setzte sich schon mal an den reich gedeckten Tisch. Moment. Er hat...hier

geschlafen???? Mou~

„Ah...ja...Danke...“ nuschelte ich und griff nach dem Glas, warf die Tablette ein und trank das Wasser auf Ex. Das tat wirklich gut. Das leere Glas auf den Tisch stellend blickte ich wieder zu meinem Gast, der bereits am Tisch saß und mich ebenfalls ansah. „Was...was war denn gestern noch so passiert?“

Diese Frage musste jetzt raus, denn ich wollte unbedingt wissen ob ich Sex hatte oder nicht. Aber nach meinem heilen Hintern zu schließen, hatte ich keinen Sex gehabt. Schade eigentlich...Sex...zum ersten mal mit Rei...ähm...ok...das artet schon wieder zu sehr aus. Ruki, es reicht...aus...nicht weiter so was versautes denken....

„Nun...du bist gestern in meinen Armen eingeschlafen, Miyavi hat mich dann von dir befreit und dich ins Bett gebracht. Anschließend ist er dann gegangen.“ bekam ich meine Antwort und seufzte erleichtert. Nur beantwortete das nur meine Frage zum Teil, außerdem beleidigte er mich gerade wieder...von mir befreit...pf...Spast. Am liebsten würde ich dich ja jetzt raus schmeißen, aber dann müsste ich sehen wie ich zu den Proben komme. Also lassen wir es mal im Raum stehen, rächen würde ich mich irgendwann noch mal.

„Und warum bist du nicht gegangen?“ fragte ich und setzte mich nun ebenfalls an den Tisch.

„Du hast mich nicht gehen lassen.“ grinste er mich frech an und ich musste daraufhin sichtbar schlucken. Haben wir etwa zusammen in einem Bett geschlafen? Bitte nicht, das wäre mehr als peinlich. Mein Blick musste echt dumm ausgesehen haben, denn Reita lachte nur aus vollem Hals mich aus. Ach halts Maul du Arschgesicht...

„Keine Angst, du hast nur meinen Arm im Schlaf festgehalten und da ich dich nicht wecken wollte habe ich gewartet bis du mich losgelassen hast. Danach bin ich hier ins Wohnzimmer und habe es mir auf der Couch gemütlich gemacht.“ erläuterte er mir und goss uns beiden Kaffee ein. Gut das war ja schon mal nicht weiter schlimm. Nur halt etwas viel von peinlich.

Ich bedankte mich für den Kaffee und schlürfte sogleich einen großen Schluck von dem koffeinhaltigen Getränk und fühlte mich danach schon etwas besser.

„Achso...Mh...weiß deine Freundin überhaupt das du hier bist?“ fragte ich mal so neben bei der Höflichkeit halber und griff nach einem Brötchen. Es war echt toll, so ein Frühstück am Morgen. Normalerweise esse ich ja früh nichts, aber das ließ ich mir natürlich nicht anmerken und knabberte deshalb an meinem Brötchen weiter, das ich einfach so ohne nichts aß. Er lächelte mich nur an und winkte mit der Hand ab.

„Ach weißt du, sie ist in der Sache unkompliziert. Sie versteht schon warum ich manchmal keine Zeit für sie habe.“

Schön wenn sie Verständnis für dein Handeln hat, ist mir aber auch eigentlich ziemlich egal. Für dich bin ich eh nur ein guter Kumpel, ein einfacher Freund. Mehr nicht. Ich wollte nun aber auch nicht weiter fragen, geschweige denn weiter mit ihm reden.

Den Rest des Frühstücks blieb ich stumm und sagte nicht ein Wort mehr. Rei stand dann, als er fertig war aus und fing an das ganze Zeug ab zu räumen.

„Am besten gehst du dich jetzt fertig machen und ich räum hier erst mal weg.“

Gute Idee! Mach das mal, ich geh mich ertränken. Obwohl, es ist etwas schwer sich in einer Dusche zu ertränken. Aber hey, ich bin klein und süß, ich schaff das irgendwie schon.

Ohne was zu sagen stand ich auf und verließ langsamen Schrittes das Wohnzimmer. Unterwegs ließ ich meine Klamotten achtlos zu Boden fallen und verschwand anschließend splitterfaser nackt im Bad. Ob Reita mich jetzt so gesehen hatte oder nicht, war mir so ziemlich egal. Ich brauchte jetzt eine schöne, lange und entspannend

ausgiebige Dusche.

Als ich fertig war und auf die Uhr blickte, war ich ehrlich erstaunt. Ich hatte eine Stunde lang in der Dusche verbracht, nur um mich berieseln zu lassen. Wow, neuer Weltrekord.

Ich schnappte mir ein plüschiges Handtuch und verließ das Bad. Als ich in meinem Schlafzimmer an kam hob ich eine Augenbraue und besah mir die Hinterfront unseres Bassisten, machte der jetzt etwa mein Bett? Hat der Mann keine Hobbies???

„Du hast definitiv Langeweile. Such dir ein Hobby.“ seufzte ich und schüttelte nur mit dem Kopf, wobei meine schwarzen Haare mir leicht ins Gesicht fielen. Ja, ich hatte mir meine Haare mal wieder gefärbt und diesmal waren sie eben schwarz mit roten Strähnen drin. Langsam wurde es wirklich mal wieder Zeit, meinen Haarstyle zu ändern.

Rei schreckte leicht hoch und musterte mich von oben bis unten, was mir doch eine leichte Schamesröte ins Gesicht trieb. Boa sieh weg...

„Wärst du kein Mann würde ich echt schwach werden.“ meinte er grinsend darauf und verließ das Schlafzimmer, dabei piekte er mich noch in die Seite und schloss anschließend die Tür hinter sich.

„Bitte?!“ hauchte ich aus und drehte mich zur geschlossenen Tür herum. Hatte dieser möchtegern Bassist sie eigentlich noch alle? Warum sagte er denn so was? Sagte er so was nur um mir weh zu tun? Warum ich? Wieso tat er mir das an? Es schmerzte...aber das würde er noch wieder bekommen, wenn nicht heute, dann morgen beim Konzert. Für diese Aussage, würde er leiden und zwar richtig. Von wegen 'wenn du kein Mann wärst...' ich hätte ihm ja am liebsten etwas von ihm und Miyavi an den Kopf geschmissen, aber ich glaube damit wäre ich viel zu weit gegangen und unsere Freundschaft könnte ich dann jetzt vergessen. Aber irgendwie strafe ich ihn schon.

Langsam wurde mir echt kalt, nur so mit einem Handtuch um die Hüfte. Ich sollte mich also doch mal schneller anziehen, damit ich diesem arroganten Arsch zeigen kann, dass ich auf niemanden angewiesen war. Ich brauchte niemanden. Allein bin ich doch viel glücklicher...Genau...

Ich zog mich nun langsam an, dabei pfefferte ich nachtragend das Handtuch gegen die Zimmertür. Ach man Ruki, hör auf dir einzureden, dass du alleine glücklicher wärst. Das stimmt nämlich nicht, kein bisschen stimmt das. Scheiße aber auch...mich liebt halt keiner...und gute Freunde habe ich zwar auch einige, aber die haben nie Zeit für mich. Schon scheiße so ein Leben allein...

„Ruki wie lange dauert denn das noch bei dir? Wir wollen...“ begann der Blonde, als er ohne anzuklopfen in mein Zimmer geplatzt war und mich nun an stierte wie ein bepisster Pudel. Was wollen wir? Und warum steht der jetzt immer noch so doof da und schaut mich an wie so ein Schaf wenn's donnert? Etwa weil ich...ach du scheiße! Sofort griff ich nach einer Shorts die im Schrank lag und zog sie so schnell es ging an.

„Sprich ruhig weiter und mach den Mund wieder zu. Ich habe genau so etwas wie du da unten baumeln und so besonders ist das nun auch wieder nicht.“ seufzte ich leise, da ich mich wieder gefangen hatte und zog mich nun doch etwas schneller an.

„Wie...ähm...ja...eto...ich...wir sollten lieber nicht zu spät kommen.“

Ich hob eine Augenbraue und sah ihn an. Der Herr konnte ja auch mal peinlich berührt sein. Das verwunderte mich jetzt aber.

„Bin ja schon fertig...keinen Stress...“ meinte ich und ging elegant an ihm vorbei und verschwand schnell im Bad. Nach gut zehn Minuten kam ich wieder raus und tapste gestylt und geschminkt in den Flur.

„So, jetzt bin ich ganz fertig. Wir können also los.“ trällerte ich, wobei sich meine Kopfschmerzen wieder meldeten. Aber das war jetzt erst mal egal, ich würde diesen Tag heute auch so durchstehen, komme was da wolle!

Rei nickte und stand schon fertig parat. Schnell hüpfte ich in meine Schuhe, schnappte mir meine Jacke und düste dann an ihm vorbei aus meiner Wohnung. Die Autofahrt konnte man sich getrost schenken, denn von uns beiden sprach keiner auch nur ein Wörtchen, was recht angenehm war. Die nette Beleidigung seiner Seits hatte ich nicht vergessen und das würde ich ihm auch noch spüren lassen. Klingt zwar brutal, aber egal. Ich bin klein und süß, ich darf das. Chibi's dürfen alles, sagte Aoi immer und da hatte er auch Recht.

Möööhöööhööö.....wieder mal ein Kapitel zu ende^^

aber ich hoffe es hat euch genau so gut gefallen wie die anderen, obwohl es etwas kurz war.

knuddel

hab euch lieb und viele Kommis schreiben, dann kommt wie gesagt das 6. gleich danach^^

Mata ne

Mel